



HESSISCHER LANDTAG

12. 07. 2023

Beschlussempfehlung und Bericht Haushaltsausschuss

**Antrag
Landesregierung**

**Entlastung der Landesregierung wegen der Haushaltsrechnung des Landes Hessen
für das Haushaltsjahr 2020**

Drucksache 20/8551 zu Drucksache 20/7796

A. Beschlussempfehlung

Der Haushaltsausschuss empfiehlt dem Plenum, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Landesregierung wird wegen der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 nach Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen in Verbindung mit § 97 der Landeshaushaltsordnung alte Fassung entlastet.**

(CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung SPD, AfD, Freie Demokraten und DIE LINKE)

- 2. Darüber hinaus empfiehlt der Haushaltsausschuss dem Plenum, zu den einzelnen Bemerkungsnummern des Rechnungshofs über das Ergebnis der Prüfung der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 die folgenden, vom Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung in seinen Sitzungen am 14. September 2022, 30. November 2022, 8. Februar 2023, 15. März 2023, 10. Mai 2023 und 21. Juni 2023 vorgeschlagenen Beschlüsse zu fassen:**

**Bemerkungsnummer 1:
Haushaltsrechnung 2020**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 2:
Produkthaushalt 2020**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 3:
Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht**

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 4:
IT-Sicherheit – Optimierungspotenziale nutzen!**

Beschluss:

UFV 20/26 – 15.03.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMdF, HMdIS und MinD) insbesondere vor dem Hintergrund des Entwurfs für ein Hessisches Gesetz zum Schutz der elektronischen Verwaltung um einen abgestimmten Bericht über weitere Maßnahmen zur Optimierung der Aufgabenverteilung bis zum 31. Oktober 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 5:
BEIREFA – Modernisierung des Beihilfeabrechnungsverfahrens**

Beschluss:

UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMdIS) um einen Bericht zum Sachstand bzw. Abschluss der Produktivsetzung des Fachverfahrens BEIREFA bis zum 31. März 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 6:
Brandschutz – vielschichtig und unverzichtbar**

Beschluss:

UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 7:
Wachpolizei mit Perspektive?****Beschluss:**

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMdIS) um einen Bericht über das Veranlasste bis zum 31. März 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 8:
Neuorganisation der Technologiefortbildung erforderlich****Beschluss:**

UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 9:
Nachgehakt – Elternzeit bei Lehrkräften****Beschluss:**

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, Freie Demokraten, DIE LINKE gegen AfD)

Zuvor lehnte der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung den Antrag ab, die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, Freie Demokraten, DIE LINKE gegen AfD)

**Bemerkungsnummer 10:
Justizfachverfahren – Projektmanagement in der Krise****Beschluss:**

UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMdJ) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht über das Veranlasste bis zum 1. August 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 11:
Bodenmanagement – Wieviel Personal braucht es?**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMWEVW), bis zum 31. März 2023 über das Veranlasste zu berichten.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 12:
Landesaktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt: neues Förderprodukt mit alten Problemen**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMSI), noch während der laufenden Legislaturperiode über die Ergebnisse der für das vierte Quartal 2021 vorgesehenen Prüfung zur Organisationsform der Stabsstelle zu berichten.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen SPD, AfD, Freie Demokraten bei Enthaltung DIE LINKE)

Zuvor lehnte der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung den Antrag ab, die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und über die Prüfung zur Organisationsform der Stabsstelle zu berichten.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen SPD, AfD, Freie Demokraten bei Enthaltung DIE LINKE)

**Bemerkungsnummer 13:
IT-Organisation mit Verbesserungspotenzial**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMUKLV), bis zum 31.03.2023 einen Bericht über die weitere Umsetzung der noch offenen Maßnahmen vorzulegen.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 14:
Lebensmittelüberwachung: Eine Frage des Vertrauens**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 15:
Veterinärverwaltung: Hohe Kosten bei niedriger Erfüllungsquote

Beschluss:
UFV 20/28 – 21.06.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMUKLV), ihm im Oktober über den Stand der Personalbedarfsberechnung in Vorbereitung auf die Evaluierung des Kommunalisierungsgesetzes zu berichten.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 16:
Stiftung Hessischer Naturschutz – Vorreiterrolle verloren

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 17:
Abwasserabgabe: hohe Ausgabereise und fehlendes Rechtsgutachten

Beschluss:
UFV 20/28 – 21.06.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMUKLV), ihm das Gutachten vorzulegen.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 18:
Biosphärenreservat Rhön

Beschluss:
UFV 20/26 – 15.03.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt von der Bemerkung zustimmend Kenntnis.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 19:
Landgestüt Dillenburg – Initiative gefragt!

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 20:
Studierendenwerke: Dickes Konto – dünne Versorgung**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMWK) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht über das Veranlasste, unter anderem zum Umgang mit Rücklagen und zu deren Entwicklung, zur Entwicklung der Wohnheime, zur Auslastung der Mensen, zum Personaleinsatz im Bereich BAföG/AFBG sowie zu Ziel- und Leistungsvereinbarungen bis zum 31. August 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 21:
Einnahmeoptionen ausschöpfen an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMWK) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht bis zum 31. Oktober 2023, insbesondere unter Berücksichtigung der Erläuterung der Studienplatzkosten in den Bereichen Kirchenmusik und Komposition, der Weiterentwicklung der Kostenträgerrechnung seit 2019 und der Frage, inwieweit Drittmittelpotenziale durch die Hochschule erschließbar sein könnten.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 22:
Teurer Tapetenwechsel**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er erwartet ein Konzept zur Reduzierung des Depotbestandes und bittet die Landesregierung (HMWK) um einen Bericht über das Veranlasste bis zum 31. Oktober 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 23:
Kulturfonds als Spardose – hohe Finanzierungsbeiträge – wenig Rechte**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMWK) um einen mit dem Rechnungshof abgestimmten Bericht über das Veranlasste bis zum 30. Juni 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 24:
Modernisierung der Erbschaftsteuerstellen: Jetzt voranbringen!**

Beschluss:
UFV 20/25 – 08.02.2023

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 25:
Förderverwaltung der Kinder- und Jugendberufshilfe ist zu teuer und aufwendig!**

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

B. Bericht

1. Der Antrag wurde dem Haushaltsausschuss, federführend, und dem Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung, beteiligt, vom Präsidenten am 25. Mai 2022 überwiesen.
2. Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung hat den Antrag in seinen Sitzungen am 14. September 2022, 30. November 2022, 8. Februar 2023, 15. März 2023, 10. Mai 2023 und 21. Juni 2023 behandelt und dem Haushaltsausschuss die unter A wiedergegebene Beschlussempfehlung vorgeschlagen.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD bei Stimmenthaltung SPD, Freie Demokraten und DIE LINKE)

3. Der Haushaltsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 12. Juli 2023 mit dem Antrag befasst und ist dem Vorschlag des Unterausschusses für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung mit dem unter A aufgeführten Stimmverhältnis gefolgt.

Wiesbaden, 12. Juli 2023

Berichterstattung:
Lena Arnoldt

Ausschussvorsitz:
Kerstin Geis